
02

Das Werkzeug besorgen.

Du brauchst ein Wertpapierdepot — das ist Dein Zugang zur Börse. In diesem Kapitel erfährst Du, was ein Depot ist, worauf Du bei der Auswahl achten musst, wie Du die besten Neobroker vergleichst und wie Du Dein Depot in unter 10 Minuten eröffnest.

Was ist ein Wertpapierdepot?

Stell Dir ein Depot wie ein digitales Schließfach vor. Während Dein Girokonto Dein Bargeld verwaltet, verwaltet Dein Depot Deine Wertpapiere — also Aktien, ETFs, Anleihen und alles andere, was Du an der Börse kaufst.

Ein Depot besteht immer aus zwei Teilen:

- **Das Verrechnungskonto:** Hier liegt Dein Geld, bevor Du es investierst. Du überweist Geld von Deinem Girokonto auf das Verrechnungskonto — und von dort aus kaufst Du Wertpapiere.
- **Das eigentliche Depot:** Hier liegen Deine Wertpapiere. Wenn Du eine Apple-Aktie oder einen MSCI-World-ETF kaufst, werden die hier verwahrt.

■ **Tipp:** Dein Depot ist vom Vermögen des Brokers getrennt (sogenanntes **Sondervermögen**). Selbst wenn Dein Broker pleitegehen sollte, gehören Dir Deine Aktien und ETFs weiterhin. Zusätzlich sind Guthaben auf dem Verrechnungskonto durch die **gesetzliche Einlagensicherung bis 100.000 €** geschützt.^[1]

Hausbank oder Neobroker?

Früher ging man zur Sparkasse oder Volksbank und eröffnete dort ein Depot. Das ist heute zwar immer noch möglich, aber meistens unnötig teuer. Eine typische Filialbank berechnet:

- **Depotführungsgebühren:** Oft 20–50 € pro Jahr, nur dafür, dass das Depot existiert.

-
- **Ordergebühren:** 10–30 € pro Kauf oder Verkauf. Bei kleinen Beträgen frisst das Deine Rendite auf.^[2]
 - **Sparplangebühren:** Häufig 1,5–3% des Anlagebetrags pro Ausführung.

Im Vergleich dazu bieten **Neobroker** — also moderne Online-Broker, die über Apps gesteuert werden — deutlich günstigere Konditionen:

- **Keine Depotgebühren:** Das Depot ist bei allen gängigen Neobrokern komplett kostenlos.
- **Niedrige Ordergebühren:** Zwischen 0 € und 1 € pro Kauf.
- **Kostenlose Sparpläne:** ETF-Sparpläne sind bei allen großen Neobrokern gebührenfrei.
- **Zinsen aufs Guthaben:** Viele Neobroker zahlen aktuell 2,0% p.a. auf nicht investiertes Geld.^[3]

■ **Rechenbeispiel: Kostenvergleich** Du investierst 200 € pro Monat per Sparplan in einen ETF.

- **Filialbank** (2% Sparplangebühr): 4 € pro Monat = **48 € pro Jahr**
- **Neobroker** (kostenloser Sparplan): **0 € pro Jahr**

Über 30 Jahre bei 7% Rendite: Die 48 €/Jahr Gebühren kosten Dich am Ende über **4.500 €** an entgangenem Vermögen — nur durch Gebühren.

Der große Neobroker-Vergleich 2026

Es gibt mittlerweile viele Neobroker in Deutschland. Die fünf relevantesten für Einsteiger haben wir hier verglichen. Alle Angaben Stand März 2026.^[4]

Kriterium	Trade Republic	Scalable Capital	finanzen.net zero	justTRADE	Smartbroker+
Depotgebühren	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Ordergebühren	1 € flat	0,99 € (Free)	0 €	0 €	0 € (gettex)
ETF-Sparpläne	2.700+ kostenlos	2.700+ kostenlos	2.200+ kostenlos	1.800+ kostenlos	2.500+ kostenlos
Aktien-Sparpläne	3.800+	4.500+	1.000+	ca. 300	ca. 2.500
Mindestsparrate	1 €	1 €	1 €	25 €	1 €
Zinsen auf Guthaben	2,00% p.a. unbegrenzt	2,00% p.a. bis 50k (Free)	Nein (Geldmarkt-ETFs möglich)	Nein	1,75% p.a. bis 100k
Handelsplätze	LS Exchange	gettex + Xetra	gettex	LS Exchange Tradegate Quotrix	gettex + viele weitere
Krypto	50+ echte Coins + Wallet	ETPs (keine echten Coins)	Nein	70+ Kryptos	Nein
Girokonto	Ja, kostenlos + Visa Card	Nein	Nein	Nein	Nein
App- Qualität	Sehr gut	Sehr gut	Gut	Gut	Befriedigend

Hinweis: Alle Angaben ohne Gewähr. Konditionen können sich jederzeit ändern. Ab Juli 2026 wird das PFOF-Verbot der EU wirksam — die Gebührenmodelle könnten sich dann anpassen.

Welcher Broker passt zu Dir?

Für absolute Einsteiger: Trade Republic

Trade Republic ist der einfachste Einstieg. Die App ist übersichtlich, ein Kauf kostet immer genau 1 €, Sparpläne sind kostenlos und Du bekommst 2,0% Zinsen auf Dein Guthaben.^[8] Dazu gibt es mittlerweile ein kostenloses Girokonto mit Visa-Karte — das macht Trade Republic fast schon zur vollwertigen Bank.

- Ideal für: Einsteiger, Sparplan-Sparer, Leute, die eine einfache All-in-One-Lösung wollen

-
- Nachteil: Nur ein Handelsplatz (LS Exchange), kein Desktop-Handel für Profis

Für aktive Trader: Scalable Capital

Scalable Capital bietet mit dem Prime+-Abo (4,99 €/Monat) eine Flatrate für alle Orders ab 250 €. ^[9] Wer mehr als 5–6 Trades pro Monat macht, spart hier Geld. Außerdem gibt es Zugang zu Xetra, Portfolio-Analysetools und über 3.800 Investmentfonds.

- Ideal für: Aktive Trader, Desktop-Nutzer, Fonds-Interessierte
- Nachteil: Gebührenmodell komplexer als bei Trade Republic

Für Sparfuchse: finanzen.net zero

Bei finanzen.net zero zahlst Du tatsächlich 0 € für Orders und Sparpläne. Das Angebot ist solide, die App funktional. Einziger Nachteil: Keine Zinsen auf Guthaben und nur ein Handelsplatz.

- Ideal für: Kostenbewusste Anleger, die wirklich 0 € zahlen wollen
- Nachteil: Keine Guthabenverzinsung, eingeschränkteres Angebot

■ **Mein persönlicher Tipp:** Ich nutze selber sowohl **Trade Republic** als auch **Scalable Capital**. Für den Einsteiger-Guide verwende ich Trade Republic, weil die App am intuitivsten ist und der Einstieg am einfachsten gelingt. Du kannst später immer noch wechseln oder ein zweites Depot eröffnen.

Depot eröffnen: Schritt für Schritt

Die Eröffnung eines Depots dauert bei den meisten Neobrokern nur 10–15 Minuten. Hier der Ablauf am Beispiel von Trade Republic:

Schritt 1: App herunterladen

Lade die Trade Republic App aus dem App Store (iPhone) oder Google Play Store (Android) herunter. Alternativ kannst Du Dich auch über die Webseite am Desktop registrieren.

Schritt 2: Registrierung starten

Gib Deine E-Mail-Adresse und Handynummer ein. Du erhältst einen Bestätigungscode per SMS.

Schritt 3: Persönliche Daten eingeben

Name, Adresse, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit und Steuer-ID. Die Steuer-ID findest Du auf Deinem Einkommensteuerbescheid oder kannst sie beim Bundeszentralamt für Steuern anfordern. Sie wird benötigt, damit der Broker die Abgeltungsteuer automatisch abführt.

Schritt 4: Identität verifizieren (Video-Ident)

Du brauchst Deinen Personalausweis oder Reisepass. Per Video-Chat bestätigt ein Mitarbeiter Deine Identität. Das dauert ca. 5 Minuten. Alternativ bieten manche Broker auch eID mit dem neuen Personalausweis an — noch schneller.

Schritt 5: Erfahrungsabfrage beantworten

Der Broker ist gesetzlich verpflichtet, Dich nach Deiner Anlageerfahrung zu fragen (MiFID-II). Sei ehrlich. Auch als Anfänger kannst Du alle Produkte handeln — Du bekommst lediglich einen Warnhinweis bei komplexen Produkten.

Schritt 6: Geld einzahlen

Per SEPA-Überweisung von Deinem Girokonto auf das Verrechnungskonto des Brokers. Bei Trade Republic geht das auch per Echtzeit-Überweisung — das Geld ist in Sekunden da. Es gibt keinen Mindestbetrag.

Schritt 7: Freistellungsauftrag einrichten

Ganz wichtig: Erteile Deinem Broker einen **Freistellungsauftrag**. Damit stellst Du sicher, dass die ersten 1.000 € an Kapitalerträgen pro Jahr steuerfrei bleiben (Sparerpauschbetrag).^[7] Das geht bei Trade Republic mit zwei Klicks in den Einstellungen.

■ ■ **Wichtig: Freistellungsauftrag nicht vergessen!** Wenn Du keinen Freistellungsauftrag einrichtest, führt der Broker auf **jeden Euro Gewinn** automatisch Abgeltungsteuer ab — auch auf die ersten 1.000 €, die eigentlich steuerfrei wären. Du bekommst das Geld zwar mit der Steuererklärung zurück, aber es ist einfacher, es gleich richtig zu machen.

Wie sicher ist mein Geld beim Neobroker?

Diese Frage hören wir oft — und sie ist absolut berechtigt. Die gute Nachricht: Neobroker unterliegen in Deutschland denselben Regulierungen wie Großbanken. Hier die wichtigsten Punkte:

- **BaFin-Aufsicht:** Alle in Deutschland ansässigen Neobroker werden von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) überwacht. Trade Republic hat seit 2023 sogar eine eigene Vollbanklizenz.^[5]
- **Einlagensicherung:** Guthaben auf dem Verrechnungskonto sind durch die gesetzliche Einlagensicherung bis zu 100.000 € pro Kunde und Bank geschützt.^[1]
- **Sondervermögen:** Deine Aktien und ETFs sind Sondervermögen. Sie werden getrennt vom Vermögen des Brokers verwahrt. Selbst bei einer Insolvenz des Brokers gehören sie Dir.
- **Wertpapierverwahrung:** Die eigentliche Verwahrung Deiner Wertpapiere erfolgt bei einer Depotbank (z.B. der HSBC bei Trade Republic). Dein Broker ist nur die Schnittstelle — nicht der Verwahrer.

■ **Fazit zur Sicherheit:** Dein Geld und Deine Wertpapiere sind bei einem Neobroker genauso sicher wie bei der Deutschen Bank oder Sparkasse — nur günstiger. Der einzige Unterschied: Bei Neobrokern gibt es keinen persönlichen Bankberater. Dafür sparst Du aber auch dessen Gebühren.

Was passiert ab Juli 2026? (PFOF-Verbot)

Ein Thema, das Du als Einsteiger kennen solltest: Ab **Juli 2026** tritt in der EU ein Verbot von sogenanntem **Payment for Order Flow (PFOF)** in Kraft.^[6]

PFOF bedeutet vereinfacht: Der Handelsplatz (z.B. LS Exchange) zahlt dem Broker eine kleine Provision für jede Order, die über ihn läuft. Dadurch konnten Neobroker ihre extrem niedrigen Gebühren finanzieren.

Mit dem Verbot könnten sich die Gebührenmodelle ändern. Was das konkret bedeutet, steht noch nicht fest. Möglich sind:

-
- Leichte Erhöhung der Ordergebühren (z.B. von 1 € auf 1,50 €)
 - Neue Abo-Modelle oder Flatrate-Angebote
 - Verbesserung der Ausführungsqualität (bessere Kurse für Dich)

Für Dich als Einsteiger mit Sparplan ändert sich wahrscheinlich wenig — Sparpläne werden aller Voraussicht nach weiterhin kostenlos bleiben.

Zusammenfassung: Dein Depot auf einen Blick

Thema	Kernaussage
Depot	Ein Depot ist Dein digitales Schließfach für Wertpapiere. Kostenlos bei allen Neobrokern.
Neobroker	Deutlich günstiger als Filialbanken. Trade Republic und Scalable Capital sind die Marktführer.
Empfehlung	Für Einsteiger: Trade Republic. Einfachste App, 1 €/Order, kostenlose Sparpläne, 2% Zinsen.
Eröffnung	10–15 Minuten per App. Du brauchst nur Ausweis und Steuer-ID.
Sicherheit	BaFin-reguliert, Einlagensicherung bis 100.000 €, Wertpapiere als Sondervermögen geschützt.
Freistellung	Freistellungsauftrag einrichten! Erste 1.000 € Kapitalerträge pro Jahr sind steuerfrei.

Dein Depot ist eröffnet? Perfekt! Im nächsten Kapitel zeigen wir Dir, welche Strategie für Dich die richtige ist: Einzelaktien oder ETFs? Und welcher ETF für den Anfang am meisten Sinn macht.

Quellenverzeichnis

- [1] Europäische Union: Richtlinie 2014/49/EU über Einlagensicherungssysteme. Gesetzliche Einlagensicherung bis 100.000 € pro Kunde und Kreditinstitut. URL: eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX:32014L0049
- [2] Handelsblatt Vergleich: Neobroker Vergleich 2026 — Scalable Capital, Trade Republic & Co. Ordergebühren Filialbanken: Deutsche Bank 8,90 €, Commerzbank 9,90 €, Postbank 9,95 €. Stand: März 2026. URL: handelsblatt.com/vergleich/scalable-capital-broker/
- [3] Biallo.de: Neobroker Zinsen 2026 — Trade Republic, Scalable & Co. im Vergleich. Trade Republic 2,00% p.a. ohne Obergrenze, Scalable Capital 2,00% p.a. (Free: bis 50.000 €). Stand: März 2026. URL: biallo.de/depot/ratgeber/sparzinsen-bei-neobrokern/
- [4] justETF: Neobroker Vergleich 03/2026 — Stärken und Schwächen. Broker-Konditionen, Sparplan-Anzahl, Handelsplätze und Gebührenmodelle. Stand: März 2026. URL: justetf.com/de/vergleiche/neobroker/
- [5] BaFin: Unternehmensdatenbank. Trade Republic Bank GmbH — Vollbanklizenz seit Dezember 2023. URL: portal.mvp.bafin.de/database/InstInfo/
- [6] Europäische Union: MiFIR-Review — Verordnung (EU) 2024/791. Verbot von Payment for Order Flow (PFOF) ab 30. Juni 2026 für EU-Mitgliedstaaten. URL: eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX:32024R0791
- [7] Einkommensteuergesetz (EStG), § 20 Abs. 9 i.V.m. § 44a: Sparerpauschbetrag von 1.000 € pro Person (bzw. 2.000 € bei Zusammenveranlagung). Stand: 2024. URL: gesetze-im-internet.de/estg/__20.html
- [8] Trade Republic: Preis- und Leistungsverzeichnis. 1 € Fremdkostenpauschale pro Order, kostenlose Sparpläne ab 1 €, Guthabenverzinsung 2,00% p.a. Stand: März 2026. URL: traderepublic.com/de-de/pricing
- [9] Scalable Capital: Preis- und Leistungsverzeichnis. Free-Broker: 0,99 €/Order. Prime+ Broker: 4,99 €/Monat, Orders ab 250 € kostenlos. Stand: März 2026. URL: scalable.capital/de/broker-preise

Hinweis: Diese PDF-Datei dient ausschließlich der allgemeinen Information und stellt keine Anlageberatung dar. Alle Angaben zu Broker-Konditionen ohne Gewähr (Stand: März 2026). Konditionen können sich jederzeit ändern.

© Aktienatelier 2026. Alle Rechte vorbehalten.